

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 32 (1942)  
**Heft:** 38

**Artikel:** Ein Arbeitsjubiläum  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-647252>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

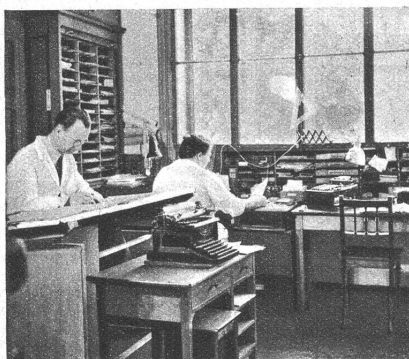
# 50 Jahre Schreiner



Der Maschinenraum, in dem alle Vorarbeiten mechanisch zur Ausführung gelangen, die zur Herstellung von grossen Türen und Fenstern notwendig sind



Fritz Kiener, der Gründer der Firma



Den technischen Teil besorgt der Inhaber, während seine Frau, die Tochter des sel. Herrn Kiener, dem kaufmännischen Teil vorsteht

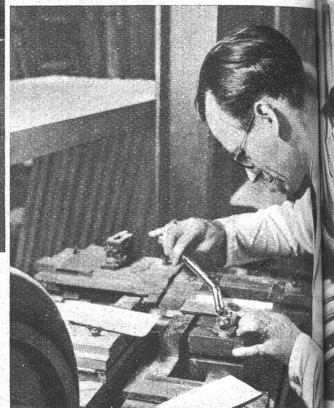


Die mechanischen Veredlungsarbeiten beanspruchen für die zu leistenden Präzisionsarbeiten geschulte und gut ausgebildete Arbeitskräfte

## 50 Jahre Schreiner

Im Jahre 1892 gründete Herr Fritz Kiener in Bern an der Junkerngasse — in der „Flethaus“ — eine Schreinerwerkstatt. Mit äusserstem Fleiss und Ausdauer entwickelte er ein Unternehmen, das nach seinem Tode von seinem Schwiegersohn, Herrn Kiener, zu der heutigen Bedeutung erweitert wurde. Das Jubiläumsfest der Firma wurde im bescheidenen Rahmen durchgeführt, als Dank an alle diejenigen Mitarbeiter und Angestellte, die beigetragen haben, das Unternehmen emporzuführen.

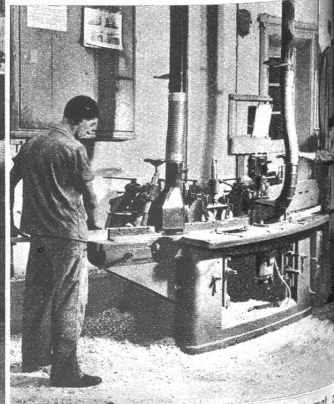
(Aufnahmen aus dem Betrieb der Jubiläumsfirma Tlach-Kiener in Bern)



Eine besondere Maschineneinstellungsapparatur, die die Erfindung des Inhabers, bedeutet einen Fortschritt in der systematischen Holzbearbeitung und ist als solche in verschiedenen Grossbetrieben eingeführt worden



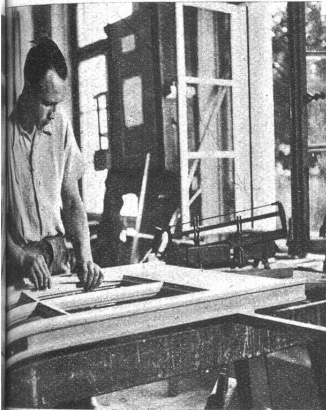
Die Arbeit des Bankschneiders



Ein moderner, vierseitiger Kehlautomat, der die allseitige Bearbeitung des Holzes in einem Arbeitsgang ermöglicht



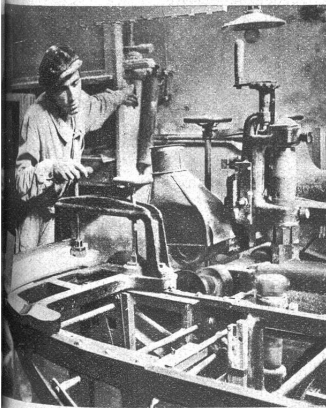
Geschenk der Angestellten der Firma zum  
hundertjährigen Jubiläum



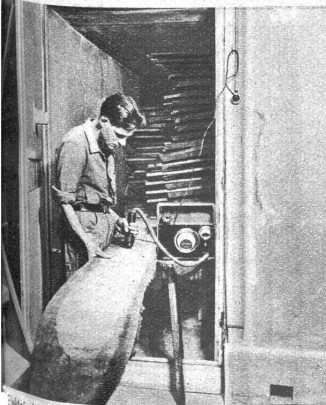
Herstellung von Schiebtüren  
an grossen Neubauten so bezeichnend sind

Die zweckmässigen, der heutigen Technik entsprechenden Fenster, Türen und Schreinerarbeiten werden  
in dieser Werkstätte vollendet

Unten: Die versammelte Belegschaft der Firma vor dem Ausflug am Festtag



Maschine zur Herstellung der Verbandsteile



Elektrische Holz-  
trocknung und Prüfung auf den  
Feuchtigkeitsgehalt mit Hilfe des elektrischen  
Prüfgerätes

